

Ressort: Vermischtes

ZDF-Chefredakteur ruft katholische Laien zu mehr Einmischung auf

Mainz, 03.10.2018, 12:07 Uhr

GDN - ZDF-Chefredakteur Peter Frey hat angesichts des Missbrauchsskandals in der katholischen Kirche die Laien zu mehr Einmischung aufgerufen. Das Schweigen der Laien gehöre zu den "Eigentümlichkeiten des Missbrauchsskandals", schreibt Frey in einem Gastbeitrag für die "Zeit"-Beilage "Christ & Welt".

Auch die Empörung der Laien halte sich in Grenzen. Das sei seiner Einschätzung nach "Ausdruck des Entsetzens und der Fassungslosigkeit", schreibt Frey, der Mitglied im Zentralkomitee der deutschen Katholiken ist. Viele Laien fühlten sich von dem Missbrauchsskandal "peinlich berührt" und "um ihre spirituelle Heimat betrogen". Man denke sich das Seine über die Priester vorne am Altar, ohne zu reden. Das reiche aber nicht. "Die Laien müssen sprechen, Veränderungen und Verantwortung fordern." Die Macht zwischen "Amt" und "Laien" müsse neu austariert werden. Es sei Zeit, die "Priesterfixierung aufzugeben", so Frey. Das gelte nicht nur für den Gottesdienst, sondern auch für die Administration in den Gemeinden. Gerade die Kirche in Deutschland habe Mittel genug, um nichtgeweihte, aber theologisch und seelsorgerlich gut ausgebildeten Fachleuten mehr Verantwortung zu geben – etwa als hauptamtliche Gemeindevorsteher, als Dekanatsleiter und in den bischöflichen Verwaltungen und Hilfswerken. "Warum zum Beispiel müssen in der Kirche, von den Gemeinden bis zu den Diözesen, die Priester auch immer die Chefs sein?", so Frey. Klerikalismus kritisieren heiße: "Die Priester müssen Macht abgeben, die Laien sie erstreiten."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112845/zdf-chefredakteur-ruft-katholische-laien-zu-mehr-einmischung-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619